

**AUF DIE AUSWAHL
KOMMT ES AN:
WIR LIEFERN
BAUSTOFFE**
für Neubau, Umbau oder Renovierung!
Informieren Sie sich in unseren Ausstellungen.

**Baufachzentrum
EH Hasselbring**

21684 Stade · Klarenstrecker Damm 12-14
Gewerbegebiet Süd · Tel. (0 41 41) 5 27-0 · Fax (0 41 41) 5 27-105
21614 Buxtehude · Ostmoorweg 41-43
Gewerbegebiet Ost · Tel. (0 41 61) 7 17-0 · Fax (0 41 61) 7 17-105

Bützflether Handball Blatt



Sonnabend, 21.02.2009

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 13/ Jg. 11

Heimspiele in Bützfleth

Sonntag, 22.02.2009

10:30 männl. Jgd. C
mJC 2 : Sittensen
12:00 männl. Jgd. D
mJD 2 : Stade
13:15 weibl. Jgd C Oberliga
wJC : Zeven
15:00 männl. Jgd A Oberliga
mJA : Hatten/Sandkrug
17:00 Landesliga Männer
1. Herren : Cluvenh./Langw.
19:00 Männer Kreisklasse 1
3. Herren : Himmelpforten 2

Sonntag, 01.03.2009

10:15 männl. Jgd. E
mJE 1 : Harsefeld
11:30 Frauen Kreisklasse 1
3. Damen : Oldendorf
13:30 Landesliga Frauen
1. Damen : Bassum
15:15 weibl. Jgd. A Landesliga
wJA : Hastedt

Das nächste
Handball Blatt
erscheint am
07.03.2009



Foto: R. Ohm

Der TuSV geht neue Wege: Max Bock leistet ein freiwilliges soziales Jahr im Sportverein

Freiwilliges soziales Jahr

Seit einigen Jahren ist es möglich, den Zivildienst oder ein freiwilliges soziales Jahr im Sportverein abzuleisten. Der TuSV wollte eine entsprechende Stelle schaffen, aber bisher gab es keine Interessenten.

Max Bock, Bützflether und Handballer bei der HSG BüDro, hatte in vergangenen Jahr seine Ausbildung beendet und die Bundeswehr kopfte an die Tür. Wehrdienst oder Zivildienst? Er entschied sich für Letzteres. Bei einem ersten Gespräch mit Sönke Hartlef, dem Vorsitzenden des

TuSV wurde man sich schnell einig. Max ist seit Kindesbeinen Mitglied im Sportverein und hat nicht nur als aktiver Handballer sondern auch als Trainer von Handball-Jugendmannschaften bei der HSG Erfolge vorzuweisen.

Sönke Hartlef: „Wir betreten hier Neuland. Es gibt in der Region noch keinen Sportverein, bei dem jemand ein freiwilliges soziales Jahr geleistet hat. Ich glaube aber, dass wir mit Max Bock den für uns Richtigen gefunden haben.“

Bevor es losgehen konnte, mussten allerdings noch etliche bürokratische Hürden genommen werden. Max Bock leistet nun ab Mitte Februar sein freiwilliges soziales Jahr beim TuSV ab, das ihm anstelle des Zivildienstes anerkannt wird. Er ist z. Z. schwerpunktmäßig bei den Turnern und dem Integrationssport aktiv.

Seine Handballer haben schon zu spüren bekommen, dass es einige turnerischen Übungen gibt, die helfen, die Gewandtheit von Ballsportler nachhaltig zu verbessern.

Potz Blitz

Blitzschutz und Erdungsanlagen –
Personenschutz, Gebäudeschutz,
Technikschutz.

Wir haben das Wissen und die Technik –
Naturgewalten und Überspannungen
können Ihnen nichts mehr anhaben.
Wir planen das für Sie, wir installieren das
für Sie, wir modernisieren das.



TECHNISCHE SYSTEME

NDB ELEKTROTECHNIK STADE
Robert-Bosch-Straße 11 · 21684 Stade
Tel.: 04141 523-01 · Fax: 04141 53599-0
E-Mail: Elektrotechnik-Stade@ndb.de

Anti **L**angfinger!

Wir machen Ihr Heim sicher!
Informieren Sie sich jetzt über die
innovative Einbruchmeldeanlage:
SCHÜCO-Home-Control

lindemann-stade.de

Fenster

Türen

Beschläge

Meldeanlagen



Bauunternehmen
Schlüsselfertigbau
Fensterbau
Metallbau

LINDEMANN



SCHÜCO

Klarenstrecker Damm 23 21684 Stade
Ausstellung & Beratung: 04141 526-0



STADER SAATZUCHT eG

Raiffeisen- Haus- und Gartenmärkte

Danke für Ihre Treue!

Wir feiern unseren 1. Geburtstag nach dem Umbau!

Für das uns entgegen gebrachte Vertrauen
möchten wir uns herzlich bedanken!

Jeder Kunde erhält am 27. und 28.02.2009
ein kleines Dankeschön!

Bützfleth - Alte Chaussee 127 - Tel. 04146 462
www.stader-saatzeit.de - E-Mail: info@stader-saatzeit.de

Sparkassen-Finanzgruppe



Riester-Förderung
für Wohneigentum nutzen!

Mehr Spielraum mit der Sparkassen-Baufinanzierung.

Bauen. Modernisieren. Renovieren.

 **Sparkasse**
Stade-Altes Land

Von Ausbauen über Energiesparen bis hin zu Wohn-Riester: Egal was Sie beschäftigt – zusammen mit unserem Partner LBS stehen wir Ihnen in allen Fragen kompetent zur Seite und sorgen für genügend Spielraum bei der Erfüllung Ihrer Wohnwünsche. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle Bützfleth oder unter www.sparkasse-stade-altes-land.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Förderverein Kita und Schule Bützfleth e. V.

Vorstand

1. Vorsitzende: Heidi Brey,
Libellenweg 13, Tel.: 1314
2. Vorsitzende: Bianca Engelke,
Süderstr. 206, Tel.: 375
Kassenwartin: Tanja Henn,
Erlenweg 29, Tel.: 1257

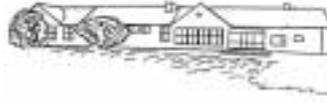
Termine

Stammtisch
30.04.2009; 20:00 Uhr
Schulcafeteria
Mitgliederversammlung
03.06.2009; 20:00 Uhr
Schulcafeteria



Bald gibt es
Kita-Shirts
und auch Schul-Shirts

Förderverein Kita und Schule Bützfleth e. V.



Fast alle Kinder der Bützflether Kindertagesstätte werden einmal die Bützflether Schule besuchen. Aus Kita-Eltern werden Schültern. Es lag nahe, die Kräfte zu bündeln, zumal es schon in der Vergangenheit gemeinsame Projekte gab.

In der Mitgliederversammlung vom 18. Juni 2008 wurde beschlossen, die Satzung und den Namen des Schulfördervereins zu ändern und die Kita mit ins Boot zu holen. Ein Auszug aus der neuen Satzung: „Zweck des Vereins ist die Förderung der Erziehung und Volksbildung durch ideelle und finanzielle Unterstützung aller Kinder der Kindertagesstätte (Kita) und der Schule Bützfleth sowie durch Anschaffung von Ausbildungsmaterial und Geräten. Weitere Aufgabe des Vereins ist die Förderung und Unterstützung auch derjenigen Kita- oder Schulveranstaltungen, die der Gemeinschaft und Zusammengehörigkeit aller Beteiligten dienlich sind.“

Die bisher vom Schulförderverein getragenen Projekte werden natürlich weitergeführt. Das ist vor allem die Schulcafeteria. Mittwochs und freitags in den großen Pausen können die Kinder (und Lehrer) hier gesundes und leckeres Essen bekommen. Außerdem werden bei besonderen Anlässen wie z. B. der Einschulung oder Elternsprechtagen Kaffee, Kuchen und Getränke bereitgestellt. Es gibt zwar seit dem Februar diesen Jahres eine sogenannte 1-Euro-Kraft zur Unterstützung des Cafeteriaetriebs, zusätzliche Helfer sind trotzdem sehr gerne gesehen (bitte bei Tanja Henn, Tel. 1257 melden).

Natürlich wird der Förderverein auch weiterhin auf dem Weihnachtsmarkt präsent sein und beim Bürgermeister-Rust-Turnier - jetzt mit vereinten Kräften - um den Pokal kicken. Ein Finale der Schule Bützfleth gegen den Förderverein wäre natürlich ein Traum.

Neue Projekte

Schulapfel

Die Finanzierung des Projektes „Schulapfel“ wird in reduzierter Form für die Grund- und Hauptschule übernommen. Für das Schuljahr 2009/2010 wird noch ein freundlicher Spender gesucht.

Kita- und Schul-Shirts

Für die Kita gibt es bereits T-Shirts mit dem bunten Hände-Aufdruck. Auch für die Schulkinder sollen einheitliche Shirts entworfen werden, um das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken.

Schultrikots

Es soll ein Trikotsatz für die Grundschule angeschafft werden, damit die Kinder bei Turnieren sich auch äußerlich gut präsentieren können.

Wasserspielanlage

Auf dem Außengelände der Kita wird in diesem Jahr eine Wasserspielanlage gebaut. Der FV übernimmt den noch fehlenden Geldbetrag.

Fortbildung

Am 12. März um 19:00 Uhr findet im Dorfgemeinschaftshaus ein Vortrag über frühkindliche Reflexe statt.

Kinderfasching im Moor

Was ist denn schon der rheinische Karneval gegen den Kinderfasching in Bützflethermoor?

Die Planungen laufen auf Hochtour. Am Sonntag, den 1. März herrscht ab 14:30 Uhr Ausnahmezustand in Hartlef's Gasthof. Für die Besucher besteht Kostümpflicht. Ob Mütter in der Verkleidung als Kehdinger Bauersfrau des 21. Jahrhunderts Zutritt haben, wird zur Zeit noch heiß diskutiert.

Gut im Zeitplan ist das Organisationsquartett, bestehend aus Ilka v. Barga, Margit Bube, Ina Plath und Kerstin Bube. Dass letztere einmal bei den Bützflether Leistungsturnerinnen aktiv war, lässt das Foto links aus dem letzten Jahr erahnen. Aber keine Angst, turnerisch wird absoluter Breitensport abverlangt. Stimmungsmäßig soll dagegen auch in diesem Jahr eine Spitzenleistung geboten werden.



Egmont Bilzhouse jr.
Rechtsanwalt und Notar
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mediator

Andreas Kuehn
Rechtsanwalt

Katrin Marei Rohde
Rechtsanwältin

Holzstr. 30
21682 Stade

Tel.: 04141/2181 u. 3262
Fax.: 04141/47181

rechtsanwaelte@bilzhouse.de

www.bilzhouse.de

E neukauf

EDEKA

...einfach gut einkaufen
Bützfleth · Obstmarschenweg 297

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:00 - 19:30 · Sa 7:30 - 18:00 · Tel.: 0 41 46 - 51 10

Das Handball-Blatt

07.03.2009 16.05.2009
21.03.2009 30.05.2009
18.04.2009
01.05.2009

Damen

1. Damen (Landesliga)

1	ATSV Habenhausen	16 511 :289	30 : 2
2	HSG Schwaneviede/Nk.	15 435 :319	29 : 1
3	SV Werder Bremen II	14 381 :296	23 : 5
4	TuS Lemförde	15 376 :316	22 : 8
5	HSG Bruchhausen-V.	15 333 :342	17 :13
6	TSV Bassum	14 349 :370	13 :15
7	SC Twistringen	15 335 :377	13 :17
8	TV Grambke Bremen	15 329 :419	8 :22
9	Leher TS	15 298 :376	7 :23
10	HSG Büzfleth/Drocht.	16 335 :418	7 :25
11	TV Bremen-Walle 1875	15 289 :365	6 :24
12	TSV Bremervörde	15 257 :341	5 :25

2. Damen (Kreisliga)

1	VfL Stade 3	15 291 :179	29 : 1
2	TSV Bremervörde 2	15 283 :223	23 : 7
3	TSV Mulsum	15 238 :208	22 : 8
4	VfL Horneburg 3	13 258 :207	20 : 6
5	VfL Sittensen 1	15 270 :221	18 :12
6	Dollerner SC 1	15 255 :227	14 :16
7	TuS Harsefeld 1	13 172 :183	11 :15
8	VfL Horneburg 2	12 170 :221	8 :16
9	HSG Bü/Dro 2	15 211 :259	8 :22
10	TSV Gnarrenburg	13 178 :223	6 :20
11	Dollerner SC 2	14 205 :270	6 :22
12	MTV Himmelpf.	15 153 :263	5 :25

3. Damen (Kreisklasse)

1	TuS Harsefeld 2	11 220 :126	22 : 0
2	MTV Wisch	9 179 : 87	16 : 2
3	TuS Zeven	10 151 :143	14 : 6
4	VfL Stade 4	11 147 :161	11 :11
5	HSG Bü/Dro 3	9 145 :154	8 :10
6	SV Beckdorf 2	10 126 :138	8 :12
7	VfL Sittensen 2	11 155 :213	7 :15
8	TSV Wiepenkathen	10 165 :177	6 :14
9	TuS Oldendorf	11 55 :144	0 :22

Oberliga Jgd

Männl. Jugend A (Oberliga Nordsee)

1	SG Achim/Baden	14 496 :379	27 : 1
2	TV Neerstedt	12 476 :360	19 : 5
3	HSG Nordhorn	14 496 :428	19 : 9
4	VfL Fredenbeck	13 413 :354	17 : 9
5	TSG Hatten/Sandkrug	13 409 :361	17 : 9
6	OHV Aurich	13 408 :443	14 :12
7	HSG Wilhelmshaven	13 387 :450	10 :16
8	ATSV Habenhausen	14 428 :483	6 :22
9	HSG Büzfleth/Drocht.	13 397 :487	3 :23
10	TuS Syke	13 363 :528	0 :26

Weibl. Jugend B (Oberliga Nordsee)

1	TV Oytten	13 359 :233	24 : 2
2	TV Neerstedt	14 362 :271	22 : 6
3	BV Garrel	13 290 :238	20 : 6
4	VfL Oldenburg	15 341 :309	20 :10
5	Elsflether TB	13 315 :276	17 : 9
6	TV Dinklage	13 227 :275	9 :17
7	VfL Stade	14 286 :325	9 :19
8	SV Werder Bremen	13 236 :317	5 :21
9	SG Achim/Baden	13 218 :298	4 :22
10	HSG Büzfleth/Drocht.	13 185 :277	4 :22

Weibl. Jugend C (Oberliga)

1	TV Oytten	14 399 :186	28 : 0
2	TV Gut Heil Spaden	13 336 :226	20 : 6
3	HSG Büzfleth/Drocht.	13 307 :238	20 : 6
4	VfL Stade	14 348 :276	20 : 8
5	SFL Bremerhaven	13 281 :244	16 :10
6	SV Werder Bremen	13 267 :283	10 :16
7	ATSV Habenhausen	13 275 :302	9 :17
8	TSV Altenwalde	13 243 :317	7 :19
9	TuS Zeven	14 245 :381	4 :24
10	TuS Rotenburg	14 218 :466	0 :28



Herren

1. Herren (Landesliga)

1	HSG Büzfleth/Drocht.	17 500 :430	30 : 4
2	TuS Komet Arsten	17 567 :476	28 : 6
3	ATSV Habenhausen 2	18 570 :531	23 :13
4	SG Bremen-Ost 2	18 518 :509	23 :13
5	SG Achim/Baden 2	18 483 :467	20 :16
6	TSV Altenwalde	17 490 :455	18 :16
7	TV Sottrum	18 513 :534	17 :19
8	VfL Horneburg 2	16 470 :473	16 :16
9	SGO Bremen	17 442 :461	16 :18
10	TV Grambke Bremen 2	15 405 :411	14 :16
11	HSG Barnstorf/Dh. 2	17 452 :472	14 :20
12	VfL Fredenbeck 3	18 471 :517	13 :23
13	HSG Cluvenh./Langw.	18 480 :528	11 :25
14	TSV Ottersberg	17 427 :461	8 :26
15	HSG Stedingen	17 445 :508	7 :27

2. Herren (Kreisliga)

1	VfL Horneburg 3 a.K.	15 429 :315	28 : 2
2	VfL Sittensen 1	17 448 :405	25 : 9
3	VfL Fredenbeck 4 a.K.	15 381 :302	24 : 6
4	HSG Bü/Dro 2	15 376 :364	18 :12
5	VfL Fredenbeck 5	14 316 :285	17 :11
6	VfL Stade 1	15 313 :326	16 :14
7	SSV Hagen 1	15 326 :325	15 :15
8	MTV Himmelpf. 1	16 363 :368	11 :21
9	SV Beckdorf 3	15 310 :337	10 :20
10	VfL Sittensen 2	15 320 :391	8 :22
11	TuS Zeven	15 303 :395	7 :23
12	VfL Horneburg 4	15 337 :409	3 :27

3. Herren (Kreisklasse 1)

1	HSG Bü/Dro 3	11 289 :212	19 : 3
2	MTV Wisch 2	12 244 :224	15 : 9
3	TuS Harsefeld 1	12 248 :244	14 :10
4	TSV Bremervörde 3	10 241 :198	13 : 7
5	TuS Oldendorf	11 184 :180	13 : 9
6	VfL Horneburg 5	11 219 :224	12 :10
7	MTV Himmelpf. 2	11 219 :225	10 :12
8	Dollerner SC 2	10 175 :241	2 :18
9	SSV Hagen 2	10 186 :257	0 :20

4. Herren (Kreisklasse 2)

1	TuS Harsefeld 2	12 310 :199	23 : 1
2	SV Beckdorf 4	13 314 :273	19 : 7
3	VfL Sittensen 3	12 257 :253	15 : 9
4	TSV Gnarrenburg	12 274 :252	12 :12
5	TSV Mulsum	12 255 :245	12 :12
6	HSG Bü/Dro 4	13 265 :287	10 :16
7	TSV Wiepenkathen	12 225 :258	9 :15
8	MTV Wisch 3	12 246 :262	8 :16
9	VfL Stade 2	12 207 :241	8 :16
10	MTV Wisch 4	12 197 :280	6 :18

Landesliga Jgd

Weibl. Jugend A (Landesliga)

1	HSG Bruchhausen-V.	13 298 :185	25 : 1
2	HSG Büzfleth/Drocht.	13 348 :233	18 : 8
3	TV Oytten II	13 323 :255	18 : 8
4	Hastedter TSV	13 325 :275	17 : 9
5	HSG Barnstorf/Dh.	14 333 :293	16 :12
6	TV Grambke Bremen	14 295 :250	14 :14
7	TV Gut Heil Spaden	14 308 :249	12 :16
8	TV Langen	14 257 :339	8 :20
9	TuS Lemförde	13 237 :345	4 :22
10	TuS Zeven	13 168 :468	2 :24

Impressum

Büzflether Handball Blatt
 Am Heidberg 4, 21682 Stade
 Tel. (0 41 41) 98 26 06
 Fax (0 41 41) 98 26 02
 email: info@tusv-handball.de
 www.tusv-handball.de

Herausgeber:
 Handball Förderverein e. V.
 Verantwortlich f.d.Inhalt: Karin Maldener
 Druck: Hesse Druck, Stade
 Auflage: 2.000

männl. Jugend

Männl. Jugend B

1	HSG Bü/Dro	8 284 :145	16 : 0
2	TuS Zeven	7 200 :127	12 : 2
3	VfL Fredenbeck 2 a.K.	7 161 :172	7 : 7
4	TSV Wiepenkathen a.K.	7 153 :176	6 : 8
5	MTV Wisch	7 160 :207	5 : 9
6	VfL Horneburg 2	6 121 :159	4 : 8
7	SV Beckdorf	7 163 :189	4 :10
8	JSG Gnarrn/B. a.K.	7 119 :186	2 :12

Männl. Jugend C - Staffel 1

1	HSG Bü/Dro 1	14 435 :218	26 : 2
2	HSG Bü/Dro 2	14 399 :270	24 : 4
3	Dollerner SC a.K.	14 351 :285	19 : 9
4	MTV Wisch 1	14 397 :409	16 :12
5	VfL Sittensen a.K.	14 383 :376	13 :15
6	SV Beckdorf	14 358 :336	12 :16
7	VfL Fredenbeck 3	15 265 :446	4 :26
8	VfL Fredenbeck 2	15 245 :493	0 :30

Männl. Jugend D - Staffel 1

1	HSG Bü/Dro 1	9 242 : 82	18 : 0
2	TuS Harsefeld 2	9 166 :125	14 : 4
3	TSV Bremerv. 1 a.K.	9 105 :118	9 : 9
4	Dollerner SC a.K.	9 121 :154	9 : 9
5	TuS Harsefeld 1	8 188 :161	7 : 9
6	TuS Zeven	7 108 :123	5 : 9
7	MTV Wisch	8 109 :165	4 :12
8	VfL Sittensen	7 65 :176	0 :14

Männl. Jugend D - Staffel 2

1	VfL Fredenbeck	9 201 : 80	18 : 0
2	MTV Himmelpf.	8 166 : 69	14 : 2
3	VfL Stade	8 161 : 98	12 : 4
4	TSV Bremervörde 2	9 118 :123	10 : 8
5	SV Beckdorf	9 111 :118	8 :10
6	HSG Bü/Dro 2	9 121 :173	6 :12
7	VfL Horneburg	9 104 :157	2 :16
8	TuS Oldendorf	9 70 :234	0 :18

Männl. Jugend E

1	HSG Bü/Dro 1	15 408 :158	29 : 1
2	SV Beckdorf a.K.	16 417 :145	28 : 4
3	TuS Harsefeld	16 320 :167	26 : 6
4	VfL Stade	16 280 :168	26 : 6
5	VfL Fredenbeck	16 293 :223	21 :11
6	MTV Wisch	18 292 :278	19 :17
7	JSG Gnarrn/B.	18 265 :270	16 :20
8	HSG Bü/Dro 2	16 273 :291	15 :17
9	TuS Zeven	16 178 :238	12 :20
10	MTV Himmelpf.	17 303 :340	12 :22
11	TSV Bremervörde	16 208 :318	8 :24
12	Dollerner SC	17 138 :468	2 :32
13	VfL Sittensen	17 92 :403	0 :34

weibl. Jugend

Weibl. Jugend A/B (Kreisklasse)

1	VfL Horneburg WJA	13 366 :176	22 : 4
2	MTV Himmelpf. WJA	12 214 : 96	21 : 3
3	Dollerner SC WJA	10 210 : 89	18 : 2
4	TSV Bremerv. WJA	12 236 :139	17 : 7
5	MTV Wisch WJB	11 175 :114	16 : 6
6	HSG Bü/Dro 2 WJA	12 218 :171	14 :10
7	VfL Sittensen WJA	16 178 :232	14 :18
8	JSG Gnarrn/B. WJA	14 148 :185	10 :18
9	VfL Stade WJA	15 139 :271	6 :24
10	SV Beckdorf WJB	13 134 :303	4 :22
11	TSV Wiepenkath.WJB	14 88 :330	0 :28

Weibl. Jugend C

1	VfL Horneburg	12 377 :157	24 : 0
2	TuS Harsefeld 1 a.K.	12 293 :132	22 : 2
3	JSG Gnarrn/B.	11 261 :136	20 : 2
4	Dollerner SC	14 350 :280	18 :10
5	TSV Bremervörde	12 220 :256	13 :11
6	VfL Stade 2	12 205 :174	11 :13
7	HSG Bü/Dro 2	12 191 :263	9 :15
8	SV Beckdorf	11 185 :223	7 :15
9	HSG Bü/Dro 3	12 170 :256	4 :20
10	TuS Harsefeld 2	13 139 :338	2 :24
11	MTV Himmelpf.	9 88 :264	0 :18

Weibl. Jugend D - Staffel 1

1	VfL Stade	12 292 :133	22 : 2
2	VfL Fredenbeck	12 263 :188	22 : 2
3	HSG Bü/Dro 1	12 198 :206	12 :12
4	HSG Bü/Dro 2	13 223 :215	12 :14
5	TuS Harsefeld	12 184 :220	10 :14
6	MTV Himmelpf.	12 199 :265	6 :18
7	TuS Zeven	13 137 :269	2 :24

Weibl. Jugend E - Staffel 1

1	VfL Stade 1	10 295 : 61	20 : 0
2	HSG Bü/Dro 1	9 162 :115	13 : 5
3	TuS Harsefeld 1 a.K.	10 162 :138	11 : 9
4	VfL Fredenbeck	10 120 :185	6 :14
5	VfL Horneburg	11 58 :298	0 :22

Weibl. Jugend E - Staffel 2

1	TuS Harsefeld 2 mix	11 166 : 70	21 : 1
2	SV Beckdorf	10 76 : 73	12 : 8
3	TSV Bremervörde	10 110 :107	12 : 8
4	HSG Bü/Dro 2	11 80 : 67	10 :12
5	VfL Stade 2 a.K.	11 102 :100	10 :12
6	TuS Zeven	10 100 :124	8 :12
7	SSV Hagen mix	8 95 : 87	7 : 9
8	MTV Himmelpf. a.K.	9 34 :135	0 :18



Karsten Meyhöfer

Physiotherapeut - Krankengymnast

Eisenbahnstraße 8 - 21680 Stade

Telefon und Fax 0 41 41 / 36 51

www.physiotherapie-stade.de

Krankengymnastik
Hausbesuche
Fango & Massage

Doppelt gepunktet

1. Damen : Bremervrd. 22 : 15

Es war kein ansehnliches Spiel sondern eines der Sorte, wie sie im Abstiegskampf häufiger zu sehen sind. Es waren kämpferische Qualitäten gefragt und da wussten unsere Damen von Beginn an zu gefallen. Sie nahmen sofort das Heft in die Hand und führten schnell mit 4:1. Nach anschließend ausgeglichenem Spiel wurden beim 11:9 die Seiten gewechselt. Im zweiten Durchgang kam endlich mehr Struktur in das Spiel unserer Damen. Die Führung wurde ausgebaut. In dieser kampfbetonten Partie hatten die Gäste wenig entgegen zu setzen. So steuerte unsere Mannschaft zielsicher auf den langersehnten Doppelpunktgewinn hin. Einen Schönheitspreis hatte man zwar nicht errungen, aber die 2 Punkte waren wichtiger.

Es spielten: Grit Meyer, Jennifer Haack (beide Tor), Katharina Dell (6), Bettina Kühlcke (5), Rebekka von Borstel (4), Natalie Dell (2), Melanie Kühlcke (2), Lara Frank (1), Güzel Abi (1), Friederike Meyn, Ines Böttcher, Kerstin Schneider, Anne Rusch.

Habenhsn. : 1. Damen 22 : 14

Beim Spiel der Damen beim Tabellenführer und Aufstiegsfavoriten Habenhausen hingen die Trauben verdammt hoch - zu hoch. Dennoch wollte man nach zuletzt aufsteigender Form auch hier ein ordentliches Spiel abliefern. Letztlich agierten unsere Damen aber in vielen Aktionen unglücklich und produzierten eine Vielzahl an technischen Fehlern. Diese wurden von den Gastgebern konsequent bestraft. Auch wenn das Ergebnis von 32:14 nach einem Pausenstand von 17:10 deutlich wirkt, braucht sich die Mannschaft aber letztlich nicht zu grämen, denn die Bremer spielten ihre körperliche Überlegenheit gut aus und könnten sicher auch in der Oberliga eine ordentliche Rolle spielen.

Es spielten: Grit Meyer, Jennifer Haack (beide Tor), Katharina Dell (1), Bettina Kühlcke (2), Rebekka von Borstel (1), Natalie Dell, Melanie Kühlcke (3), Lara Frank, Friederike Meyn (2), Ines Böttcher (2), Kerstin Schneider (3), Anne Rusch, Nina Haack.
(Berichte: Olaf Bunge)

Chancen für zwei Spiele

1. Herren : Bremen-O2 37 : 22

Die Gäste belegten den 3. Tabellenplatz. Unsere Herren hatten in den letzten Spielen gegen schwache Gegner zwar gewonnen, aber nicht unbedingt Stärke gezeigt. Die Fans waren gespannt. Aber die Gäste reisten mit lediglich zwei Auswechselspielern auf der Bank an und „ohne 4“, sprich ohne ihren etatmäßigen Rückraum. Das sorgte bei unseren Herren wohl für eine Entspannung der besonderen Art. Bremen ging zunächst mit 2:0 in Führung. Nach 3 Latten- und Pfostentreffern erlöste Max Bock die Zuschauer durch den ersten HSG-Treffer nach einem Tempogegenstoß. Die Abwehr hielt unsere 1. Herren in der Anfangsphase am Leben. Aber was nutzt es, wenn hinten die gegnerischen Chancen vereitelt werden, vorne aber der Ball einfach nicht den Weg ins Tor finden will? Erst Mitte der ersten Halbzeit spielte die Erste einen etwas komfortableren Vorsprung heraus (9:5). Aber Bremen gab sich nicht so leicht geschlagen und kam über den Kreis oder von den Außenpositionen immer wieder zum Torerfolg. Das 18:12 zur Pause sorgte für viel Gesprächsstoff.

Nach der Pause war wie vor der Pause. Es wurde mit Tempo nach

vorn gespielt, aber mit 5 Angriffen konnten nur 2 Tore erzielt werden. Beim 22:13 in der 37. Spielminute gab es eine Rote Karte für Bremen. Das hätte die Mannschaft angesichts ihres reduzierten Kaders hart treffen müssen. Aber dem HSG-Spiel tat es trotzdem nicht gut. Im Angriff sank die Trefferquote beängstigend. Auch eine Auszeit änderte daran nichts. Die nächsten vier Angriffe konnten nicht erfolgreich abgeschlossen werden. Bremen hielt seinen 11-Tore-Rückstand bis in die Schlussphase. Die letzten Minuten machten deutlich, was eigentlich möglich gewesen wäre. Lennart Tiedemann und Rückkehrer Moritz Sierwald versöhnten die Fans mit schönen Treffern durch „Augen auf beim Torwurf“. Es kam noch einmal Feuer in den HSG-Angriff. Drei Minuten reichten aus, um den Vorsprung auf 16 Treffer auszubauen.

Grambke 2 : 1. Herren 25:26

Neues Spiel, altes Problem. Allein 4 Strafwürfe wurden nicht verwandelt. Nach einem 9:13 zur Pause und ständiger Führung machte es die Mannschaft zum Schluss dann noch einmal unnötig spannend. Am Sonntag in eigener Halle gegen Cluvenhagen soll es ansehnlicher werden.

Ein Lob der Jugend

3. Herren : Dollern 27 : 16

Sonntagsabends um 19:00 Uhr versprühte unsere Dritte nicht die sonst übliche Spielfreude. Auch die Gäste hatten die Motivationskünstler zu Hause gelassen und begnügten sich mit ihrer Rolle als Punktelieferant. Anerkennung ist deshalb den A-Jugendlichen zu zollen. Von ihrem Spiel in Bremen waren sie gerade rechtzeitig zum Anpfiff in der

Halle aufgeschlagen und lieferten das gewohnt gute Spiel ab. So war zur Pause beim 18:7 eigentlich schon alles klar und man gönnte in Halbzeit 2 den Gästen auch den ein oder anderen Torerfolg.

Es spielten: Henrik von Holten (Tor), Ulrich Pauluschke (7), Henning Friedrich (6), Daniel Fehse (5), Marko Kunert (3), Ricardo Schmorl (2), Stefan Plath (1), Andreas Willers (1), Arne Both (1), Egmont Bilzhaue (1), Oalf Bunge



Angebot zum Dialog

Lernen Sie den Rückbau des Kernkraftwerks Stade kennen!
Wir laden Sie ein und freuen uns auf das Gespräch.

E.ON Kernkraft GmbH
Kernkraftwerk Stade
Informationszentrum
T. 04141 77 2391
F. 04141-77 2399

Gruppenbesuche zur Anlagenbesichtigung
jährlich nach Vereinbarung

www.eon-kernkraft.com

e-on Kernkraft

Werner Schneider KG

Flethweg 51, 21683 Stade-Bützfleth
Tel. 04146/303 - Fax 04146/341
e-mail: werner-schneider-kg@t-online.de

Gravieren - Lasern

Innovative Lösungen für Beschriftung und Markierung

Furioses Spiel unserer männlichen A-Jugend

mJA : Achim/Baden 31 : 33
 Im letzten Heimspiel gegen den Tabellendritten aus Nordhorn hatte die mJA ein tolles Spiel gezeigt, auswärts im Kellerduell gegen Habenhausen aber einen rabenschwarzen Tag erwischt. Nun reiste der ungeschlagene Spitzenreiter an. Die Halle war voll und der allgemeine Tenor hieß: „Wenn sie schon eine Klatsche kriegen, wollen wir unseren Jungs zumindest moralischen Beistand leisten.“

Das Spiel begann mit Ballbesitz für die Gäste und einer hellwachen HSG-Abwehr. Im Gegenzug scheiterte auch Henning Friedrich. Kim Tiedemann zeigte im Tor, dass er über gute Reflexe verfügt. Mit einem zielgenauen Wurf brachte Lennart Bilzhouse dann unsere mJA in Führung. Die Nervosität auf beiden Seiten war spürbar. Unsere Spieler hatten Probleme mit der Ballkontrolle, Achim mit der Länge der Pässe. Aber unser Team bekam schneller Linie ins Angriffsgeschehen und die Gäste gerieten mehr und mehr unter Druck. In der 12. Spielminute stand es 7:2. Soviel zum Thema Favoritenrolle. Die Gäste nahmen Lennart Bilzhouse in Manddeckung. Dem Angriff mangelte es nun spürbar an Durchschlagskraft und Übersicht. Achim verkürzte auf 9:7. Eine Auszeit brachte wieder Ordnung ins Spiel. Mit gutem Zusammenspiel wurden schöne Tore erzielt (11:7). Die Zuschauer waren begeistert. Obwohl man in der Abwehr immer wieder mal zu spät

am Gegenspieler war und Strafwürfe oder Zeitstrafen kassierte, wurde der 4-Tore-Vorsprung bis zur Pause verteidigt.

Zu Beginn der 2. Halbzeit agierte unser Team eher unglücklich. Ohne Lennart Bilzhouse ging vom Angriff zu wenig Torgefahr aus und dann kassierte man in der 33. Minute eine doppelte Zeitstrafe. Wieder mit voller Besetzung auf dem Feld, sorgte dann aber Lennart Bilzhouse für das nötige Feuer im Angriff. 21:17 stand es in der 38. Minute. Es blieb spannend. Unsere mJA handelte sich Zeitstrafen ein, Achim nutzte die Überzahl-

situationen zur Aufholjagd. War unsere A-Jugend wieder vollzählig, wurde der Vorsprung ausgebaut. Bis in die Schlussphase gab es dieses ständige Auf und Ab, aber immer mit einem 1-3 Torevorsprung. In der 50. Spielminute zeigten die Gäste Nerven und bekamen eine 2-Minuten-Strafe. Hier hätte unsere Mannschaft den Sack zumachen können. Die Chance, die Sensation schaffen zu können, beflügelte aber nicht, im Gegenteil. Trotz Unterzahl verkürzte Achim den Rückstand auf einen Treffer und noch waren 6 Minuten zu spielen. Das große Hoffen und Ban-

gen begann. Bis zur letzten Spielminute lag unser Team vorn, dann fiel der Ausgleich. Foulspiel im Gegenangriff, Achim kassierte eine Zeitstrafe und die HSG erhielt einen 7-Meter zugesprochen. Der wurde nicht verwandelt. 30 Sek. vor dem Abpfiff warf der Tabellenführer das Führungstor und verwandelte einen 7-Meter in der Schlusssekunde. So ein tolles Spiel unserer A-Jugend und so ein bitteres Ende! Für die Fans stand fest: „Wenn auch die berechnete Belohnung am Schluss fehlte, es war ein begeisterndes Spiel und wir kommen wieder!“

Spieltermine		Spielergebnisse
<h3>Heimspiele in Drochtersen</h3> <p>Samstag, 21.02.2009</p> <p>11:30 männl. Jgd. E mJE 2 : Gnarrenb/Basdahl</p> <p>12:45 weibl. Jgd. E wJE 1 : Stade 1</p> <p>14:00 weibl. Jgd. C wJC 3 : Horneburg</p> <p>15:30 weibl. Jgd. A Landesliga wJA : Lemförde</p> <p>17:15 weibl. Jgd. A wJA 2 : Wisch</p>		<h3>Herren</h3> <p>1. Herren : Bremen-Ost2 37 : 22 Grambke 2 : 1. Herren 25 : 26 2. Herren : Hagen 1 29 : 23 Sittensen 2 : 2. Herren 21 : 26 3. Herren : Dollern 2 27 : 16 Wisch 3 : 4. Herren 15 : 19 4. Herren : Wiepenkathen 24 : 21</p> <h3>Damen</h3> <p>1. Damen : Bremervörde 22 : 15 Habenhausen : 1. Damen 32 : 14 Sittensen 1 : 2. Damen 24 : 9 2. Damen : Dollern 10 : 17 Stade 4 : 3. Damen 17 : 18</p> <h3>Jugend Ober- u. Landesliga</h3> <p>Habenhausen : mJA OL 39 : 26 mJA OL : Achim/Baden 31 : 33 wJA LL : Barnstorf/D. 32 : 14 Oytten 2 : wJA LL 20 : 29 Werder Bremen : wJB OL 18 : 19 wJB OL : Achim/Baden 10 : 21 Altenwalde : wJC OL 22 : 27</p>
<h3>Auswärtsspiele</h3> <p>Sa., 21.02.2009</p> <p>15:00 Stade 3 : 2. Damen 16:15 Spaden : wJC OL 17:00 Beckdorf : mJB</p> <p>So., 22.02.2009</p> <p>10:15 Stade 2 : 4. Herren 10:30 Fredenbeck : wJD 1 11:00 Hagen : wJE 2 11:30 Beckdorf : wJC 2 12:30 Garrel : wJB OL 12:30 Dollern : mJC 1</p> <p>Sa., 28.02.2009</p> <p>15:15 Sittensen : wJA 2 15:45 Neerstedt : mJA OL 17:00 Horneburg 2 : 1. Herren</p> <p>So., 01.03.2009</p> <p>09:15 Stade 2 : wJC 2 09:30 Horneburg : wJE 1 10:15 Harsefeld 1 : mJD 1 12:45 Harsefeld 2 : wJC 3 12:45 Dollern : mJC 1 13:00 Fredenebck 5 : 2. Herren 16:30 Gnarrenburg : 2. Damen 16:45 Zeven : mJB</p>		

Das BüDro-Derby bei der männlichen C Jugend

mJC 1 : mJC 2 22 : 18
 Es war ein zunächst ausgeglichenes Spiel. Dann nutzte die C2 die zeitweise unkonzentrierte Abwehr der C1 und setzte sich auf 9:6 ab. Durch verbesserte Deckungsarbeit und gute Angriffskombinationen arbeitete sich die Erste aber allmählich wieder heran. Mit einem knappen 10:11, das noch alles offen ließ, wurden die Seiten gewechselt. In der zweiten Halbzeit ging die C1 in der Abwehr deutlich aggressiver zu Werke. Sie besteht

aus den C-Jugendlichen des älteren Jahrgangs und war bzgl. der körperlichen Durchsetzungsfähigkeit im Vorteil. Nach dem Ausgleich zum 12:12 ging die C1 in Führung. Trainer Christian Cholewa: „Aufbauend auf eine hervorragende Abwehr- und Torhüterleistung konnten wir mit Tempohandball und sehr guten 1:1 Situationen unsere Führung ausbauen. Meine Mannschaft hat aufgrund der wesentlich verbesserten 2. Halbzeit den Sieg verdient.“ Aber auch Christian Hinrichs, Trainer

der C2, war mit der Leistung seiner Jungs zufrieden. Die C2 hat nur einen knappen Kader. Die Leistungsträger konnten sich kaum eine Pause können und waren am Ende ausgepowert. Da ist es dann schwierig, einen körperlich überlegenen Gegner in der Abwehr zu halten oder sich gegen ihn im Angriff durchzusetzen. So kam für den Trainer der Leistungseinbruch in der 2. Halbzeit auch nicht überraschend. „Die C2 hat eine sehr gute 1. Halbzeit gespielt. Die 3-2-1-Abwehrformation hat gut

gearbeitet und die 2. Welle im Angriff wurde konzentriert vortragen. Dass im 2. Durchgang mit der mangelnden Puste auch die Konzentration litt, ist klar.“ Die C1 hat mit diesem Sieg einen großen Schritt zur Meisterschaft gemacht. Die Niederlage gegen die außer Konkurrenz spielende Mannschaft aus Sittensen spielt hier keine Rolle. Die C2, deren Spieler ja in der nächsten Saison noch in der C-Jugend antreten, hat gezeigt, dass sie eine Mannschaft mit Potential für die Zukunft ist.

wJA setzt sich in der Landesliga-Spitzengruppe fest

wJA LL : Barnstorf 32 : 14
Mit Barnstorf/Diepholz gastierte einer der direkten Konkurrenten im Kampf um einen der ersten vier Plätze in Drochtersen. Obwohl unsere wJA das Hinspiel deutlich gewonnen hatten, rangierten die Gäste in der Tabelle direkt vor unserer Mannschaft auf Platz drei.

Bereits in der Anfangsphase des Spiels wurde klar, dass die Gäste heute nicht in Bestbesetzung angereist waren. Obwohl unsere wJA eine mäßige erste Hälfte zeigten, dominierten sie das Geschehen nach Belieben und führten zur Pause überraschend

deutlich mit 18:7. Auch in der zweiten Hälfte änderte sich das Bild wenig. „Nicht geblüht, aber dennoch auch in der Höhe verdient gewonnen,“ so lautete das Fazit der Trainer.

Es spielten: Aylin Walkhofer (Tor), Hazel Yaman (8), Rebekka von Borstel (7), Anne Rsuch (7), Nele Bock (4), Nurdan Baysal (3), Lena Braack (1), Alina Kiebling (1), Yasemin Baysal (1), Frida Kemme, Gesche Lemke, Leah Tiedemann.

Oyten : wJA LL 20 : 29
Direkt vom Spiel der 1.Damen in Habenhausen reisten Trainer, Rebekka von Borstel und Anne Rusch an. Keine idealen Voraus-

setzungen, aber der Motivation der Mannschaft schadete es nicht. Eher etwas übermotiviert ging die wJA ins Spiel und lag nach 14 Minuten mit 5:2 zurück. Ein Team Time-out brachte Struktur ins Spiel. Nach fünf Treffern in Folge übernahm die Mannschaft die Führung und gab sie auch nicht wieder aus der Hand. Dabei kamen unsere Mädchen immer wieder durch die einstudierten Spielkonzeptionen, die Nele Bock geschickt von der Mittelposition einleitete zum Erfolg. Auch Leah Tiedemann ließ bei ihren zwei Treffern endlich mal wieder ihre alte

Stärke aufblitzen. Die 4-Tore-Führung zur Pause (11:7) hatte im zweiten Durchgang über weite Strecken Bestand. Unsere Mädchen setzten weiterhin die spielerischen Glimmlichter in dieser hochklassigen Partie. Die gute Defensive mit einer bärenstarken Aylin Walkhofer im Tor war an diesem Tag ein wichtiger Stein zum Erfolg und nur schwer zu überwinden. Selbst als die Gastgeber in der Schlussphase zu einer offenen Deckung übergingen, hatte die wJA trotz Unterzahl immer die richtige Antwort parat und konnten in der überragenden Schlussphase das Ergebnis sogar noch von 23:18 auf 29:20 erhöhen.

Die wJA kletterte auf den 2. Tabelleplatz. Sie ist im direkten Vergleich besser als die Konkurrenten aus Oyten und Barnstorf/Diepholz. Die erneute Qualifikation für die Landesliga und die Teilnahme an der Oberligaqualifikation sind zum Greifen Nahe.

Es spielten: Aylin Walkhofer (Tor), Rebekka von Borstel (9), Anne Rusch (5), Hazel Yaman (5), Nurdan Baysal (3), Büsra Ersoy (3), Leah Tiedemann (2), Nele Bock (2), Yasemin Baysal, Frida Kemme, Gesche Lemke, Alina Kiebling, Natalia Krebs
(Berichte: Olaf Bunge)

Ergebnisse

Schiri Sekretär

Männliche Jugend

mJB : Zeven	28 : 21
mJC1 : mJC 2	22 : 18
mJC 1 : Fredenbeck	39 : 8
Beckdorf : mJC 2	19 : 25
mJD 2 : Beckdorf	20 : 18
Fredenbeck : mJD 2	29 : 5
Bremervörde : mJE 2	19 : 19

Weibliche Jugend

wJA 2 : Wiepenkathen	29 : 9
wJC 2 : Horneburg	13 : 25
Dollern : wJC 2	27 : 16
wJD 1 : Stade	11 : 26
wJD2 : Himmelpforten	19 : 12
Harsefeld : wJD 2	20 : 16
Harsefeld : wJE 1	15 : 15
wJE 2 : Himmelpforten	12 : 2

Die HSG BüDro im Internet

www.hsg-bue-dro.de

Schiedsrichter- und Zeitnehmeransetzungen

Samstag, 21.02.2009; Drochtersen

11:30 mJE2 : Gnarrenbg.	Wolter/ Friedrich	wJA 2
12:45 wJE 1 : Stade 1	Wolter/ Friedrich	wJA 2
14:00 wJC 3 : Horneburg	Preil/ Kunert	4. Herren
15:30 wJA LL : Lemförde	neutral	4. Herren
17:15 wJA 2 : Wisch	neutral	Prigge/1. Herren

Sonntag, 22.02.2009; Bützfleth

10:30 mJC 2 : Sittensen.	v. d. Reith/Frank	wJA 2
12:00 mJD 2 : Stade	v. d. Reith/Hesse	2.+3. Damen
13:15 wJC OL : Zeven	neutral	2.+3. Damen
15:00 mJA OL : Hatten/S.	neutral	Böttcher/Schneider
17:00 1. Herren : Cluvenh..	neutral	H.-H. Tiedemann
19:00 3. Herren : Himmelpf.2	neutral	Horstm./Tiedem.

Sonntag, 01.03.2009

10:15 mJE 1 : Harsefeld	Blech/Stüven	wJB
11:30 3. Damen : Oldendorf	neutral	wJB
13:30 1. Damen : Bassum	neutral	Bock/1.Herren
15:15 wJA LL : Hastedt	neutral	Baumgart/Kühlcke

Den Verfolger klar bezwungen...

mJB : Zeven 28 : 21

Der TuS Zeven war der erwartete stärkste Gegner in unserer Spielklasse und hatte so wie wir bis zu diesem Spieltag ebenfalls kein Verlustpunkt hinnehmen müssen. Es war also ein echter Prüfstein, was die bisherigen Siege wert waren.

In der ersten Halbzeit begannen wir stark und konnten den Gast zunächst tauch deutlich mit 5 Toren auf Abstand (7:2) halten. Leider schlichen sich Mitte der ersten Halbzeit kleine Unachtsamkeiten in unserer Abwehrar-

beit ein. Zeven verkürzte den Rückstand und konnte zur Pause zum 13:13 ausgleichen.

Durch die Umstellung der Abwehr auf eine defensive 6:0 Formation und die Einwechslung vom Keeper Marvin Meyer aus der mJC 1 konnten wir uns immer besser ins Spiel zurück bringen. Gerade Marvin Rudolf hat durch seine tollen Reaktionen und Paraden erheblich zum Sieg beigetragen. Erwähnenswert auch die Leistung von Janink Meyer, ebenfalls aus der mJC 1. Trotz seines Einsatzes in

seiner Stammmannschaft zuvor spielte er fast durch hat und machte gerade in der Abwehr eine gute Partie. Ein Dank geht auch an Kenneth v. Holt, der uns kurzfristig ebenfalls zur Verfügung stand.

Dieser Sieg war ein ganz wichtiger Schritt in Richtung Meisterschaft. Das alles entscheidende Spiel um den Titel findet dann am Sonntag, den 01.03.2009 um 16:45 Uhr in Zeven statt. Also kommt mit nach Zeven und unterstützt die mJB!

(Bericht: Mark Kluckert)

Tolle Teamleistung

wJA2 : Wiepenkathen 29 : 9

Auch eine durchwachsene Saison kann noch für Höhepunkte sorgen! So ist in diesem Spiel ein kleines Kunststück gelungen. Gegen eine zwar unterlegene Mannschaft ist es keine Selbstverständlichkeit, dass sich alle 14 Spielerinnen als Tor-schützinnen eintragen lassen konnten! Außerdem sei noch anzumerken, dass gerade die Ergänzungsspielerinnen die Anweisungen und Wünsche des Trainers am klarsten umgesetzt haben. Kurzum – ein Spiel mit einem zufriedenen Trainer und „der Mannschaft als Star“.

Tore: Aline Scholz (5), Carolin Meyn (1), Kathrin von Allwörden (4), Rebecca Köster (5), Finja Jens (1), Alina Schröder (1), Emma Phillips (1), Rebekka Michalek (2), Defne Ersoy (1), Lena von Holt (1), Sarah von Holt (1), Leslie NgafoeNama (1), Joline Schröder (4), Friederike von Borstel (1)
(Bericht: Jan Bonneval)

Minispielfest des VfL Stade

Wieder einmal hatte der VfL Stade ein tolles Spielfest für die jüngsten Handballer organisiert. Mit einer Anfänger- und einer Fortgeschrittenen-Mannschaft nahm die HSG BüDro teil.

Bei den Anfängern spielten Leon Berg, Fynn Schwarz, Lukas Dölling, Hasan Yaman, Corvin Kopf und Sven Siebert. Obwohl diese Mannschaft mit Sven im Tor das erste Mal zusammenspielte, gewannen die Jungen alle Spiele. Sie warfen in 6 Spielen 63 Tore und Sven musste nur fünfmal hinter sich greifen.

Die Fortgeschrittenen schnitten ebenso erfolgreich ab. Kein Spiel wurde verloren. Zusammen erzielten Moritz Reusser, Mirko Henn, Nick Dehde, Jonathan Franke, Ruben Plath und Ben Braun in 5 Spielen 53 Tore bei 15 Gegentoren - eine hervorragende Bilanz.

Die mitgereisten Eltern, Ge-

schwister und Großeltern waren begeistert von dem handballerischen Können ihrer Sprösslinge. Als Spieler mit dem stärksten Wurf ermittelte die Wurfgeschwindigkeitsmessanlage Jonathan Franke und Corvin Kopf. Ihr Ball sauste mit einer Geschwindigkeit von 45 bzw. 38 km/h ins Netz.

Ein Dank geht an Dirk Schwarz, der die Betreuung der Anfänger für die ersten drei Spiele übernommen hatte und anschließend mit der mJA nach Bremen fahren musste. Auch Ilka Dehde und Beate Dölling erwiesen sich wieder einmal als zuverlässige Sekretärinnen, deren genaue Spielprotokolle die Zahlen in diesem Bericht ermöglichten.

Die 5 Mini-Trainingsgruppen der HSG hatten in den letzten Monaten mächtigen Zulauf, es ist aber noch Platz für Neulinge. (Bericht: Sabine Bilzhause)

Mini-Minis und Mädchen-Team

Bei Edda Kießling trainieren die Anfänger (ab 5 Jahre) und die Mädchen. Sema Görüm und Derya Yildiz aus der wJD helfen mit, so dass die Anfänger besondere Unterstützung erhalten
Di. 14:30 - 16:00 Uhr; Bützfleth, Schulporthalle

Maxi-Minis und Jungen-Team

Bei Sabine Bilzhause trainieren die Jungen zusammen mit den schon etwas geübteren Minis (ab 7 Jahre). Daniel Franke aus der mJB ist als Helfer dabei.

Mi. 15:00 - 16:30 Uhr; Bützfleth; Schulporthalle

Handballzwerge

Der allerjüngste Handballnachwuchs (4-6 Jahre) wird von Kordula Engelhard spielerisch an den Handball herangeführt.

Mo. 15:30 - 16:30 Uhr; Drochtersen, Dreifachsporthalle

Minis, weiblich

Für Mädchen im Alter von 6 - 9 Jahren

Trainerin: Susanne Cholewa-Suhr

Fr. 15:30 - 16:45 Uhr; Drochtersen, Dreifachsporthalle

Minis, männlich

Für Jungen von 6 - 8 Jahre; zur nächsten Saison wechseln viele in die E-Jugend; vor allem beim jüngeren Jahrgang ist noch Platz

Trainer: Dirk v. Reith

Fr. 16:45 - 18:00 Uhr; Drochtersen, Dreifachsporthalle

Schaulaufen in der Bundesliga

Isoliertechnik Lüneburg unterstützt Minis

Wenn es um die Ausstattung mit Trikots, Trainingsanzügen und Aufwärmshirts geht, sind meistens zunächst einmal die „Großen“ dran, die auch Punktspiele bestreiten.

Das heißt aber nicht, dass man den jüngsten Handballnachwuchs bei der HSG ganz vergessen hätte. Und so gab es vor Kurzem in der Drochterser Halle

strahlende Gesichter. Heinz Lüneburg Isoliertechnik aus Drochtersen hat den Handball Mini-Minis einen Satz Trainingsanzüge mit der Aufschrift „Handballzwerge“ spendiert. Die Zeiten, als noch von der „Pampers-Truppe“ gesprochen wurde, sind damit endgültig vorbei.

Mit den neuen Outfit kam die Mannschaft auch gleich ganz groß raus. Zusammen mit den HSG-Minis aus Bützfleth präsentierte man die neuen Anzüge beim Bundesligaspiel der Damen des BSV Buxtehude. Unsere Kleinen durften mit den großen Vorbildern vor dem Spiel einlaufen.

Die Handballzwerge sagen noch einmal „Vielen Dank“!



Hinten: Sophia v. Rönn, Tina Alshut, Lina Ebeling, Tjorben Braack, Sinja Engelhardt, Trainerin Kordula Engelhardt; Vorne: Martje Viemann, Vivien Mand, Leonie v. Reith, Maleen Lüneburg, Hannes Willers, Wiebke Horwege, Felix Jung, Malte Gruber



**Fasan-
Apotheke**

Inh. W. Meyhöfer

Stade-Bützfleth, Obstmarschenweg 297
Telefon 0 41 46 / 55 51 · Fax 0 41 46 / 63 72



Deichsicherheit

Der Bürgerverein lädt zu seinen Jahreshauptversammlungen immer einen Referenten ein, der einen Vortrag zu einem Thema mit lokaler Bedeutung hält.

In diesem Jahr wird in Anschluss an die Jahreshauptversammlung Kreisbaurat Friedrich Tönjes über die Sicherheit der Elbdeiche sprechen.

Dienstag, 10.03.2009, 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus

Ferienpaß 2009

Im norddeutschen Winter mag es zwar zwischendurch auch einmal weiß sein, nass ist es aber allemal. Was gibt es da Schöneres, als sich Gedanken über die Ferienpaßaktion in diesem Sommer zu machen (Sommerferien sind vom 25. Juni bis zum 5. August).

Die Organisatorinnen Birgit Redlich und Andrea Czech laden alle Mitstreiter, Helfer und Interessierten zu einem ersten Vorbereitungstreffen am Sonntag, den 1. März um 17:00 Uhr im „Gasthof v. Stemm“ ein

TuSV Jahreshaupt- versammlung

Der Vereinsvorsitzende Sönke Hartlef scheint die Jahreshauptversammlung auch unter einem sportlichen Aspekt zu sehen. Zumindest kündigte er in seiner Einladung an, dass man in 90 Minuten einen umfassenden Überblick über das Geschehen im TuSV bekommen könne.

Es stehen wieder die üblichen Themen auf der Tagesordnung, wie Berichte aus den Abteilungen, Wahlen, Kassenbericht und Ehrungen. Zumindest bei einem Tagesordnungspunkt wird es etwas mehr als die normale Routine geben. Es ist sicher, dass nach der Jahreshauptversammlung der Vorstand eine andere Zusammensetzung haben wird, denn es stellen sich nicht alle Abteilungsleiter zur Wiederwahl.

Mehr dazu ist am Freitag, den 6. März ab 19:30 Uhr im Vereinslokal „Zum Deutschen Hause“ zu erfahren.

FLEISCHER-FACHGESCHÄFT



Gallant



- Kalte & warme Platten

- Unsere Spezialität:

Party-Service

- Spanferkel ab 6 Personen

- Fleisch- & Wurstspezialitäten

Alfred Gallant
Obstmarschenweg 316
21683 Stade-Bützfleth
Tel.: 0 41 46 / 54 79
Mobil: 0171 / 40 82 936

Fußball Kreismeisterschaft

Die E- und F-Junioren suchen ihren Hallen-Meister

Am Samstag, den 21. Februar 2009 finden in der Sporthalle Bützfleth am Freibad die Hallenfußball-Kreismeisterschaften der F-Junioren (Jahrgang 2001) und der E-Junioren (Jahrgang 1998) statt. Spielbeginn ist um 14:00 Uhr. Die Siegerehrung wird, wenn alles wie geplant läuft, gegen 17:00 Uhr sein.

Seit Jahren ist es endlich wieder soweit. Lange haben die Organisatoren des TuSV darauf hingearbeitet. Der Kreis Stade des Niedersächsischen Fußballverbands hat die Austragung einer Hallenfußball-Kreismeisterschaft nach Bützfleth vergeben.

Es ist leider schade, dass diese Meisterschaft ohne Bützflether Beteiligung statt findet. Bei den F-Junioren sind die Mannschaften aus Drochtersen/Assel, Mulsom/Kutenholz, Stade und Harsefeld vertreten. Die Teams aus Deinste, Harsefeld, Drochtersen/Assel und Stade spielen bei den E-Junioren ihren Meister aus.

Aber immerhin ist der TuSV Bützfleth mit Hallensprecher „Rolf Köser“ und Cafeteria „Petra Juschka“ vertreten. Mit einer vollbesetzten Halle ist auf jeden Fall zu rechnen.

(Bericht: Holger Raap)



Planung, Finanzierung, Bau und Betrieb regenerativer Energiesysteme.



Aus dem ehemaligen Hydro Aluminium-Gelände ist ein vielfältiger Industriestandort für erneuerbare Energien mit über 200 neuen Arbeitsplätzen entstanden.



In der Bioethanolanlage wird bis zu 100.000 m³ grüner Kraftstoff im Jahr produziert. Als Koppelprodukte entstehen Futter- und Nahrungsmittel wie Hefe, Gluten und Kleie.



Die ehemaligen Elektrolysehallen wurden zu einer Fertigungsstätte für Rotorblätter der Multibrid M5000 umgebaut. Dort werden die 56,5 m langen Blättern für die Offshore-WEA produziert.



Ab Ende dieses Jahres wird die Energieversorgung durch eine Dampfzentrale gewährleistet, in der Ersatzbrennstoffe thermisch in Strom und Dampf umgewandelt werden.



Um den wachsenden Fachkräftebedarf zu decken, werden auch in diesem August wieder ca. 20 Ausbildungsplätze zu besetzen sein.



DfC?CB'BcfX9bYf|Jygn|Ya Y; a V< ; 'c\Ubb!FUh'Y?' gYfGH"+ ; %&*, ' 'GLUXY; kkk"dfc_cbbcfX'XY
5bgdfYWdUfhYf.'8f"5\Vyfh6cY_Y; Hf.'S(%(*#&-&)SS

Nach 15 Jahren ist nun Schluss

Die Tanzgruppe „Backstage“ verabschiedet sich von ihren Fans



Fotos: U. Meyer

Backstage 2009 (von links): Petra Pfefferle, Sabine Ramdohr, Edda Kießling, Angelika Willers, Ilka Braun, Mareike Hempel, Carmen von Borstel, Christina Rohne, Andrea Moje, Silke Holst, Katja Beckmann, Jutta Gatzke, Ina Helberg, Stefanie von Borstel, Frauke Burmeister, Sabine Lilienkamp; es fehlen: Gaby von Holten und Iris Ahrens



Anspannung bei den Auftritten und Entspannung bei den Fahrten, z. B. nach Mallorca



1994 hatte der Bützflether Schützenverein ein Problem mit seinem Kommersabend. Es fand sich keine geeignete Tanzgruppe. Sabine Lilienkamp wurde angesprochen, die beriet sich mit Frauke Burmeister und zusammen mit sechs anderen Frauen fand der erste öffentliche Auftritt der damals noch namenlosen Tanztruppe statt. Es wurde ein riesiger Erfolg.

Dem Bützflether Kommersabend hielt man die Treue, aber es kamen Jahr für Jahr mehr Auftritte bei Jubiläen, Tanztreffs und großen Festen dazu. Schon fünf Jahre nach ihrer Gründung nahm die Gruppe an den Hamburger Meisterschaften teil und belegte einen respektablen 8. Platz.

Höhepunkt waren aber ohne Frage die beiden Auftritte beim Feuerwerk der Turnkunst in der Fredenbecker Geestlandhalle. Vor ausverkauftem Haus vertrat „Backstage“ bei der Gala mit internationalen Stars aus der Turn- und Akrobatikszene den

heimischen Sport - 1999 mit den beiden TuSV-Turnerinnen Katrin Borchert und Claudia Rieger und 2002 mit einem von Betti Gefecht eigens für „Backstage“ komponierten und gesungenen Lied.

Das 10-jährige Bestehen wurde groß gefeiert und eigentlich dachte man damals schon ans Aufhören. Sönke Hartlef gab zu Bedenken, dass das 100. TuSV-Jubiläum im Jahre 2006 doch wohl nicht ohne das Aushängeschild „Backstage“ stattfinden könnte. Und 2008, als das 50. Schützenfest ins Haus stand? Ein Kommersabend ohne „Backstage“?

In diesem Jahr, zum 15. Jubiläum, wird es keine Verlängerung geben. Der Haupt-Sponsor, die Fa. FruchtSERVICE, hat auch diesmal das neue Outfit finanziert. Am Freitag, den 28. Februar lädt die Gruppe „Backstage“ alle ihre Fans und Förderer zu einem letzten Tanz in die Bützflether Sporthalle.



Die „Köpfe“ von Backstage: Frauke Burmeister (oben) und Sabine Lilienkamp (unten)



The last Dance

Freitag, 28. Februar 2009 - 20:00 Uhr - Bützfleth - Sporthalle am Freibad



wünscht
den Hand-
ballern aus
Bützfleth und
Drochtersen
viel Spaß
und Erfolg!



**EAB Elektro
Anlagen Bau GmbH**

Anlagentechnik
in Perfektion

Flethstraße 29
21663 Stade - Bützfleth
Fon: 0 41 46 - 90 88 - 0
Fax: 0 41 46 - 90 88 - 50
eab@eab-stade.de
www.eab-stade.de

Firmengruppe EAB-Stade
> EAB Elektro-Anlagen GmbH
> EAB Automation GmbH
> EAB Service GmbH
> EAB Energiekonzepte GmbH
> EAB Verwaltungs GmbH



Telefon:
04146 - 909 770

e-mail:
diefoerderer@online.de

Immer ein Volltreffer

Wir erfüllen Ihre Wohnwünsche.
Mit über 2.500 Wohnungen sind
wir in Stade der größte Anbieter.

Unser Wohnungsangebot:
1- bis 4-Zimmer-Wohnungen,
Reihenhäuser und Senioren-
wohnungen in zentraler oder
stadtnaher Lage.

Unser Team ist für
Sie da!

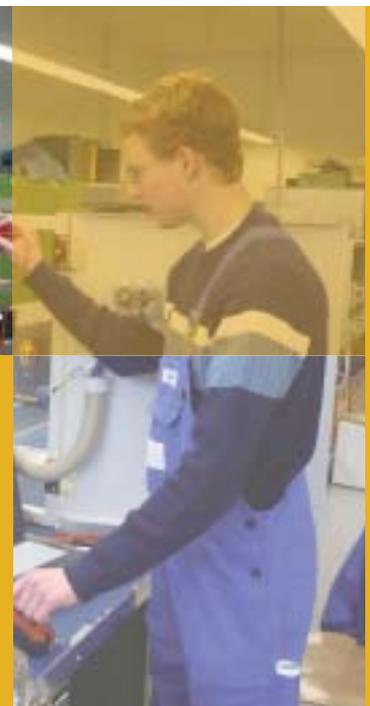
www.wohnstaette.de

Teichstr. 51, 21680 Stade
Postf. 2228, 21662 Stade
Tel. 04141 6075-0, Fax -12
E-Mail: info@wohnstaette.de

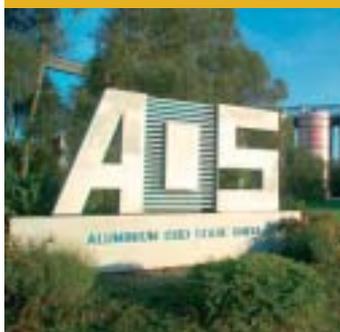


**WOHNSTÄTTE
STADE EG**
Wir sind für alle da

AOS - mehr als
drei Jahrzehnte
ein verlässlicher
Partner in Stade.



INNOVATION UND ZUKUNFT



AOS
aluminiumoxid

Aluminium Oxid Stade GmbH
Postfach 2269
21662 Stade

Stark für Stade

www.aos-stade.de



ER VERBINDET CHEMIE UND MENSCHSEIN.

Er ist das Element Mensch. Und er ist einer der Gründe, weshalb wir die Welt ein wenig anders sehen. In den Verbindungen von  Wasserstoff, Sauerstoff und Kohlenstoff sehen wir Lösungen für die Probleme auf unserer Erde: von sauberem Wasser über ertragreiche Landwirtschaft bis hin zum Klimaschutz. Das Anliegen der Chemie ist das Anliegen der Menschheit. So sehen wir bei Dow die Dinge – durch die Augen des Elements Mensch.